

# Inhaltsverzeichnis

## Vorwort

I.	Einleitung	1
1.	Stand der Forschung	2
2.	Forschungsgegenstand und die spezifische Standortgebundenheit des Forschers	5
3.	Fragestellung und Quellenlage	7
4.	Methode	12
II.	Die Ausgangslage in Wewelsburg 1945/46	
1.	Das Dorf zu Beginn der dreißiger Jahre	15
2.	Die Auswirkungen der SS-Herrschaft in Wewelsburg	18
3.	Das Verhältnis der Wewelsburger zu den Fremdarbeitern, Umsiedlern und Evakuierten	26
3.1.	Die Fremdarbeiter	26
3.2.	Die Umsiedler	26
3.3.	Die Evakuierten	27
4.	Das Chaos 1945/46	30
5.	Die soziale und psychische Ausgangssituation der Flüchtlinge	36
III.	Die Zeit der Konfrontation 1945-1948/49	
1.	Britische Flüchtlingspolitik	38
1.1.	Die Verteilung der Flüchtlinge	39
1.2.	Verwaltung und Organisation der Flüchtlingsangelegenheiten	40
1.3.	Flüchtlingsgesetzgebung bis Mitte 1948	42
2.	Das Flüchtlingsproblem als Problem der Kreisbehörden	46
3.	Bevölkerungsentwicklung und ökonomische Situation in Wewelsburg bis zur Währungsreform	50
4.	Die Ankunft der Flüchtlinge	54
4.1.	Flüchtlingseinweisung in die Wewelsburger Haushalte	55
4.2.	Der Aufbau des Flüchtlingswohnlagers	57
4.2.1.	Die rechtliche Situation und der Zustand des Lagers nach dem Abzug der DPs	57
4.2.2.	Die ersten Flüchtlinge als Bewohner des Flüchtlingswohnlagers	59

5.	Das Verhalten der politischen Gemeinde . . . . .	62
6.	Die Kirchen und die Flüchtlinge . . . . .	64
6.1.	Die katholische Kirche . . . . .	64
6.1.1.	Die Rahmenbedingungen im Erzbistum Paderborn . . . . .	64
6.1.2.	Die Situation der katholischen Kirche in Wewelsburg . . . . .	70
6.2.	Die evangelische Kirche . . . . .	73
6.2.1.	Die Rahmenbedingungen in der Westfälischen Landeskirche . . . . .	73
6.2.2.	Die Schwierigkeiten der evangelischen Kirche in Wewelsburg . . . . .	75
7.	Flüchtlinge und Einheimische . . . . .	80
7.1.	Die Flüchtlinge untereinander . . . . .	80
7.2.	Zum Verhältnis zwischen Einheimischen und Vertriebenen . . . . .	82
7.2.1.	Integrationshemmende Faktoren . . . . .	82
7.2.2.	Integrationsfördernde Faktoren . . . . .	86
7.2.3.	Das Verhältnis zwischen Dorfbevölkerung und Flüchtlingen 1948 . . . . .	89
IV.	Die Phase der allmählichen Annäherung 1948 bis 1957/58	
1.	Die Flüchtlingsgesetzgebung . . . . .	91
2.	Die demographische und ökonomische Entwicklung in Wewelsburg . . . . .	96
2.1.	Die Bevölkerungsentwicklung . . . . .	96
2.2.	Das Arbeitsplatzproblem im Paderborner Raum . . . . .	98
2.3.	Die ökonomische Entwicklung in Wewelsburg . . . . .	101
2.3.1.	Der tiefgreifende strukturelle Wandel des Dorfes . . . . .	101
2.3.2.	Der 'Pendler' als neue Massenerscheinung . . . . .	104
2.3.3.	Die ökonomische Situation der Flüchtlinge . . . . .	107
3.	Die Betreuung der Flüchtlinge durch die Verwaltung . . . . .	113
3.1.	Die verwaltungsmäßige Zuständigkeit für die Angelegenheiten der Flüchtlinge auf Bundesebene . . . . .	113
3.2.	Das Flüchtlingswohnlager als Wirkungsfeld der Flüchtlingsverwaltung . . . . .	114
3.2.1.	Die rechtliche Situation und die Nutzung des Lagers . . . . .	114
3.2.2.	Die Betreuung der Flüchtlinge im Lager . . . . .	119
3.2.3.	Die Lebensbedingungen im Flüchtlingswohnlager . . . . .	122
3.3.	Die kulturelle Betreuung der Vertriebenen . . . . .	130
4.	Der dörfliche Wandel als Herausforderung für die politische Gemeinde . . . . .	136
4.1.	Die Baupolitik . . . . .	137
4.2.	Die Gewerbepolitik . . . . .	145
4.3.	Die Schulpolitik . . . . .	149
5.	Der Konkurrenzkampf der Kirchen . . . . .	155
5.1.	Die katholische Kirche . . . . .	155

5.1.1.	Der Versuch der Ausweitung des katholischen Einflusses . . . . .	155
5.1.2.	Die Kooperation mit der Katholischen Osthilfe und die Konflikte um den Erhalt der Schwesternstation . . . . .	162
5.2.	Die evangelische Kirche . . . . .	177
5.2.1.	Die allgemeine Situation der protestantischen Kirche im katholischen Umfeld . . . . .	177
5.2.2.	Der Versuch der Konsolidierung . . . . .	181
6.	Akzeptanz mit Vorbehalt: Flüchtlinge und Einheimische . . . . .	186
6.1.	Die Rolle der Vereine beim Integrationsprozeß . . . . .	186
6.2.	Der 'Bund der vertriebenen Deutschen' als Interessenvertretung der Flüchtlinge . . . . .	193
6.2.1.	Die Interessenvertretung der Flüchtlinge auf Landes- und Bundesebene . . . . .	193
6.2.2.	Die Orts- und Kreisvereinigung . . . . .	197
6.3.	Faktoren des Integrationsprozesses . . . . .	210
6.3.1.	Integrationsfördernde Faktoren . . . . .	210
6.3.2.	Integrationshemmende Faktoren . . . . .	213
6.3.3.	Das Verhältnis zwischen Flüchtlingen und Einheimischen am Ende des Untersuchungszeitraumes . . . . .	215
V.	Schlußbetrachtung . . . . .	221
	Wewelsburg und Umgebung (Karte mit historischer Erläuterung) . . . . .	230
	Abkürzungsverzeichnis . . . . .	234
	Quellen und Literaturverzeichnis . . . . .	235
	Abbildungsnachweis . . . . .	246